Erste Niederschrift

Niederschrift
über die Neubestellung des Gemeindetages
der Gemeinde Wolfurt anläßlich des
Zusammenbruches des Dritten Reiches im Mai 1945.

Durch die sich überstürzenden Ereignisse
auf allen Kriegsschauplätzen, im allgemeinen
durch die unaufhaltsame, immer näher an
unsere Landesgrenze heranrückende i.
französische Armee, im besonderen, die in baldiges
Kriegsende voraussehen ließen, bedingt
waren einige verantwortungsbewußte, um
das Wohl der Gemeinde besorgte Männer
Willens den Sturz der nationalsozialistischen
Gemeindeverwaltung, Sonntag den 29.4.
herbei zu führen. Es war bekannt, daß
Bürgermeister Theodor Rohner auf dem Standpunkte
stand, es wird nicht kapituliert, sondern
verteidigt. Das Vorhaben scheiterte aber
dadurch, daß an diesem Sonntag General Schmidt
mit einer größeren SS Abteilung im Orte
Quartier bezog, wodurch die Position des
Bürgermeisters wieder gestärkt wurde.

Am Mittwoch den 2. Mai ließ sich der
Bürgermeister schließlich doch bewegen, an der
Spitze einer größeren Volksmenge mit den
deutschen Verteidigungskräften zwecks
widerstandsloser Übergabe der Gemeinde zu verhandeln. Es
war aber bereits zu spät, denn in der Nacht vom
1. auf den 2. Mai hatten die Franzosen die
Bregenzerache, trotz der gesprengten Brücke,
übersetzt und standen auf Wolfurter Boden.

Am Freitag den 4. Mai wurde Bürgermeister
Rohner im Einvernehmen mit dem
französischen Besatzungskommando verhalten, die
Amtsgeschäfte an die Mitglieder des bis 1938
bestandenen Gemeindetages zu übergeben

was anstandslos Nachmittags 4 Uhr erfolgte.
Die nachstehenden Männer bildeten die
provisorische Gemeindeverwaltung, die ihrerseits
Altbürgermeister Ludwig Hinteregger als

Bürgermeister, Altgemeindesekretär Adolf Fischer
zum Gemeindesekretär bestellte. Es folgen
die Vertreter

Gunz Alfons
Rohner Franz
Schertler Josef
Schertler Rudolf
Schwärzler Karl
Rohner Franz 49
Köb Paul
Höfle Martin
Zwickle Johann

Es folgte dann seitens der Bezirkshauptmannschaft
Bregenz eine Herabsetzung der
Gemeindetagsmitglieder auf 5 und erfuhren
nachstehende Herren seitens des französischen
Kommando die Bestätigung als provisorische
Gemeindeverwaltung, die die Geschäfte der
Gemeindeverwaltung bis zu den seinerzeit
stattfindenden Gemeindewahlen zu führen hat.

Bürgermeister: Ludwig Hinteregger, Landwirt
1. Gemeinderat: Alfons Gunz, Mühlenbesitzer
2. Gemeinderat: Franz Rohner, Stickereibesitzer
3. Gemeinderat: Martin Höfle, Konsumverwalter
4. Gemeinderat: karl Geiger, Bauarbeiter

Wolfurt, am 8. Mai 1945

Der Bürgermeister:
L. Hinteregger

Schriftführer: A. Fischer